

# Worum geht's bei diesem Fest?

T. und M.: Benjamin Carstens

C Am Dm G C Am Dm G

End - lich steht der Tan - nen - baum, dann noch schmü - cken je - den Raum, die

Dm C Dm/F Ab G F/D G

5 De - ko soll es gli - tzen las - sen. Weih - nach - ten muss al - les pas - sen.

C Am Dm G C Am Dm G

10 Pa - pa schimpft und Ma - ma schreit, das nennt man wohl Weih - nachts - zeit.

Dm C/E F/G C Bb/C C

14 Da - rauf hab' ich kei - ne Lust, das führt nur zur Frust. Wo - rum

F Dm Em

19 geht's bei die - sem Fest? Doch nicht um den schö - nen Schein.

Am Dm C G/D

22 Stress gibt Euch den letz - ten Rest, lasst die Mü - he lie - ber sein!

C/E F Dm

26 Ge - schen - ke mag ich a - ber schon, Ich

C E7 Am Dm

29 freu mich so, wenn ich drank denk. Und Gott macht uns mit

C Dm A $\flat$  Bridge

32 sei-nem Sohn das ham-mer - mä - ßig - ste Ge-schenk. Je - sus zeigt uns  
Fm C A $\flat$

37 Got-tes Lie - be, des - halb kam er auf die Welt. Gott schick - te ihn  
Fm Fm/D G4 3 F

41 uns zu - lie - bdem das ist das, was wirk-lich zählt. Hey, das ist doch  
C C/E Dm

45 wirk-lich toll Gott lässt uns hier nicht al - lein. Ist mit uns ganz  
C/E F C/G G F/A G C zum Refr.

49 lie - be - voll, er will un - ser Va - ter sein. Wo - rum

## 2. Strophe

Hierhin, dorthin, überall hin -  
ergibt das alles wirklich Sinn?  
Kein Fest wird durch Hektik schön.  
Warum wollt Ihr das nicht sehn?

Es könnte doch ganz anders sein,  
ohne Tamtam, ja klein und fein.  
Ganz relaxt und ruhevoll.  
Das wär wirklich toll.